



Wiedersehen mit der Märchenerzählerin Ulrike Dworschak

Am Sonntag, 10. Oktober, 11 Uhr, gibt es ein Wiedersehen mit der Märchenerzählerin Ulrike Dworschak. Im Theater am Turm an der Schaffneigasse in Villingen spielt und erzählt sie das Grimm'sche Märchen vom »Rumpelstilzchen«. Nach der Corona-Pause darf die Waldorfpädagogin mit Schwerpunkt Märchen und Erzählkunst wieder auf die Bühne. Gedacht ist die »seelische Nahrung«, wie Ulrike Dworschak ihre rund 40-minütige Märchenstunden gerne

bezeichnet, für Kinder ab vier Jahre, eigne sich aber auch, wie sie findet, für Jugendliche und Erwachsene. Ulrike Dworschak erzählt die Märchen nicht nur, sie spielt alle Rollen, die darin vorkommen und bedient sich bei den Requisiten, die sie in Windeseile austauscht, verblüffend einfacher Mittel. Das Feuer, um das Rumpelstilzchen herumtanzt, besteht aus ein paar aufgeschichteten Holzscheiten, aus denen tatsächlich Flammen zu züngeln scheinen – die

Erzählerin bewegt dafür lediglich zwei rotglänzende Tücher. Sprachgestaltung, Erzähltechnik und der Sinn für die pädagogische Wichtigkeit von Märchen, das ist der in Schwenningen lebenden Pädagogin wichtig. Ihre Inszenierungen entwickelt sie selbst und zaubert »märchenhafte« Stimmungen. Eine weitere Aufführung ist am Sonntag, 14. November. Der Eintritt kostet pro Person drei Euro. Für Erwachsene gilt die 3G-Regel.

Foto: TaT